

# Neuer Krimi von Görlitzer Autorin

**Im Buch ist die enge Verbindung der Autorin zu ihrer Lieblingsstadt zu spüren.**

09.09.2015



Jana Thiem

Görlitz. Der Dresdener Hauptkommissar Humboldt wird in einen schwierigen Mordfall verwickelt, als er auf dem Weg zum Klettern in der Sächsischen Schweiz eine Leiche am Elbufer entdeckt. So beginnt der neue Krimi „Milchweißes Wunder“, der am 17. September im Kölner Emons Verlag erstmals erscheint. Autorin ist Jana Thiem, die aus Görlitz stammt und in der Oberlausitz aufgewachsen ist. Mittlerweile lebt sie in Rheinhessen. Das neue Buch der zweifachen Mutter ist stark von ihrer Lieblingsstadt Dresden inspiriert, die als Standort der Informations- und Biotechnologie in Erscheinung tritt.

Nach Ansicht des Verlages spüre der Leser in dem Buch, welche enge Verbindung die Schriftstellerin mit ihrer Lieblingsstadt pflege. Äußerst plastisch und sehr liebevoll beschreibe Jana Thiem in demselben Buch aber auch ihre Heimat, die Oberlausitz. Mit dieser Art zu schreiben, so hofft der Verlag, sei der Webdesignerin ein spannender und gleichzeitig aktueller Krimi gelungen. (fh)

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/neuer-krimi-von-goerlitzer-autorin-3193310.html>